

Parlamentarischer Vorstoss

2021/251

Geschäftstyp:	Postulat
Titel:	Fit für die Zukunft BL: Mehr Frauen als Fachkräfte – Einsatz für die Einführung der Individualbesteuerung
Urheber/in:	FDP-Fraktion
Zuständig:	Saskia Schenker
Mitunterzeichnet von:	Bader Rüedi, Blatter, Degen Stefan, Dürr, Eugster, Frey, Jeanneret-Gris, Kaufmann Andrea, Lerf, Schinzel, Vogt
Eingereicht am:	22. April 2021
Dringlichkeit:	—

In der Schweiz laufen seit Ende der 90er Jahre Bestrebungen, die Individualbesteuerung einzuführen. Diese scheiterte jedoch insbesondere am Widerstand der Kantone, weil diese grössere Steuerreformen scheuen. Mit der schweizweiten Einführung der Individualbesteuerung auf nationaler, kantonaler und kommunaler Ebene könnten sowohl die Heiratsstrafe, die heute Ehepaare und eingetragene Partnerschaften steuerlich benachteiligt, als auch die Zweitverdiener-Strafe eliminiert werden. Der Kanton Baselland kennt zwar das Vollsplitting, mittels welchem der Heiratsstrafe entgegengewirkt wird. Jedoch eliminiert auch das Vollsplitting die Zweitverdienerstrafe nicht vollständig. Das Zweitverdienerereinkommen ist heute mehrheitlich das der Frau, deren Lohn jeweils in der Progressionsstufe des Lohnes des Erstverdienerereinkommens versteuert wird. Das bedeutet einen negativen Erwerbsanreiz, weil sich so deren Arbeit oft nicht lohnt. Sie fehlen als Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt. Es ist wichtig, dass sich der Kanton Baselland dafür einsetzt, dass das Potenzial an Fachkräften künftig besser genutzt werden kann. Da auch bei einer erfolgreichen Einreichung der aktuellen nationalen Initiative zur Einführung der Individualbesteuerung nicht sichergestellt ist, dass die Einführung künftig nicht weiterhin an den Ständen scheitert, erwarten wir vom Regierungsrat einen entsprechenden Einsatz für dieses Anliegen.

Der Regierungsrat wird damit beauftragt, sich in der Finanzdirektorenkonferenz und nach einer erfolgreichen Einreichung der nationalen Individualbesteuerungsinitiative auch gegenüber dem nationalen Parlament für die Einführung der Individualbesteuerung einzusetzen.
